

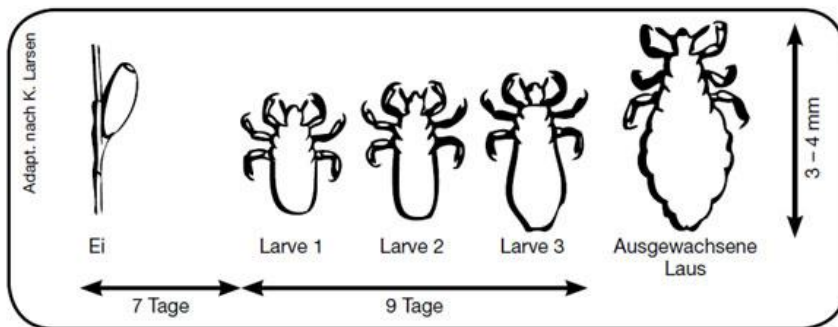


## Kopfläuse machen die Runde – Ruhig Blut!



### Kopfläuse – was steckt dahinter?

- Kopfläuse leben nur auf dem Kopf des Menschen und ernähren sich von menschlichem Blut
- Das Weibchen legt täglich ca. 5 sandkorngrosse Eier
- Die Laus klebt die Eier nahe beim Haaransatz mit einem wasserfesten Leim an das Haar
- Kopfläuse sind kein Zeichen von mangelnder Hygiene



### Wo findet man Kopfläuse?

- Nur im Kopfhaar
- Die Übertragung erfolgt nur durch direkten Haarkontakt
- Kopfläuse werden nicht über Gegenstände oder Tiere übertragen
- Kopfläuse können weder springen noch fliegen noch schwimmen

### Habe ich Kopfläuse?

- Kopfläuse sind mit blossem Auge schwer erkennbar
- Oft ist ein Kopflausbefall mit Juckreiz am Kopf verbunden
- Kopfläuse sind sicher vorhanden, wenn Sie lebende Kopfläuse finden
- Es ist möglich, dass Sie Kopfläuse haben, wenn Sie Eier/Nissen<sup>1</sup> finden
- Kontrollieren Sie alle Familienmitglieder

### Wie findet man Kopfläuse?

1. Haare nass machen
2. Eine handelsübliche Pflegespülung grosszügig auf dem nassen Haar verteilen
3. Zum Entwirren Haare gut durchkämmen (Bürste/Kamm)
4. Haare vom Haaransatz bis zu den Spitzen mit Lauskamm Strähne für Strähne durchkämmen
5. Nach jedem Durchkämmen den Lauskamm an einem weissen Haushaltspapier abstreifen, um Kopfläuse und Eier zu sehen
6. Haare gründlich ausspülen



<sup>1</sup> Aus Eiern schlüpfen Läuse. Das leere Egehäuse wird „Nisse“ genannt

## Kopfläuse – was nun?

- Wenn Sie bei der Kontrolle lebende Läuse gefunden haben, müssen Sie sofort behandeln
- Benutzen Sie dazu ein spezielles Mittel gegen Kopfläuse und beachten Sie die Packungsbeilage. Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich an das Fachpersonal der Arztpraxis Hittnau, Tel. 044 950 40 70 oder Ihrer Apotheke oder Drogerie
- Wenn Sie die Haare zwischen den Behandlungen zusätzlich 2 mal pro Woche mit dem Lauskamm auskämmen, können Sie:
  - a) den Erfolg der Behandlung überprüfen
  - b) eine Wiederansteckung eindämmen



## Eier – was nun?

- Wenn Sie bei der Kontrolle nur Nissen gefunden haben, müssen Sie 2 mal pro Woche während 14 Tagen das Haar nach lebenden Läusen durchsuchen
- Finden Sie Eier, behandeln Sie nach 3 bis 7 Tagen wie bei Läusen
- Finden Sie lebende Kopfläuse, behandeln Sie sofort (s. Kapitel „Kopfläuse – was nun?“)

## WICHTIG!

- **Informieren Sie bei einem Kopflausbefall unbedingt das nähere Umfeld: Schule, Kindergarten, Kindertagesstätte, Familie, Freunde, usw. Nur so verhindern Sie eine weitere Ausbreitung**
- **1 mal pro Woche alle Familienmitglieder mit einem Lauskamm auf Läuse kontrollieren**
- Lange Haare zusammenbinden
- Weitere Massnahmen (Bettwäsche, Schmusetiere, Mützen, usw. waschen) sind nicht notwendig – konzentrieren Sie sich auf den Kopf!
- Es gibt keine Behandlung, die vor einem Lausbefall schützt. Vorbeugende Behandlungen sind nutzlos

Bei Kopflaus- oder Nissenbefall, weiteren Fragen oder für Informationen wenden Sie sich bitte an:

### **Pediculose-Fachfrau**

**Muriel Mach: Telefon: 079 196 93 66 / [muriel.mach@schulehittnau.ch](mailto:muriel.mach@schulehittnau.ch)**

**Bettina Attiger Stv.: [bettina.attiger@gmx.ch](mailto:bettina.attiger@gmx.ch)**

und unter [www.lausinfo.ch](http://www.lausinfo.ch)

Für Ihre aktive Unterstützung bei der Bekämpfung der Ausbreitung von Kopfläusen danken wir Ihnen.

SCHULGEMEINDE HITTNAU und Muriel Mach